

Interpellation:

Zunahme illegaler Abfallentsorgung im öffentlichen Raum von Riehen.

In den vergangenen Monaten ist in verschiedenen Quartieren von Riehen eine vermehrte illegale Entsorgung von Abfällen auf öffentlichen Strassen, Trottoirs und Grünflächen festzustellen. Neben Hauskehricht werden dabei auch Sperrgut, Elektrogeräte, Möbel sowie weitere Abfälle ausserhalb der vorgesehenen Sammelstellen oder Abfuhrtermine deponiert.

Diese Entwicklung beeinträchtigt das Ortsbild, verursacht zusätzliche Kosten für die Gemeinde und führt bei der Bevölkerung zu wachsendem Unmut. Zudem können Umweltbelastungen und hygienische Probleme entstehen. Eine saubere und gepflegte Gemeinde trägt wesentlich zur Lebensqualität und zum Sicherheitsgefühl der Bevölkerung bei. Die zunehmende illegale Entsorgung von Abfällen stellt daher nicht nur ein ästhetisches, sondern auch ein finanzielles und ökologisches Problem dar.

Vor diesem Hintergrund bitte ich den Gemeinderat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Ist dem Gemeinderat diese aktuelle Problematik bekannt?
2. Welche Gründe sind für diesen aufkommenden Abfalltourismus erkennbar?
3. Von wo stammt der Abfall, der illegal deponiert wird? (hiesige Bevölkerung, Stadtbevölkerung, Grenzgänger)
4. An welchen Standorten oder in welchen Quartieren werden derzeit die meisten Fälle von illegal entsorgtem Abfall festgestellt? Um was für Abfall handelt es sich hauptsächlich?
5. Welche Kosten entstehen der Gemeinde jährlich für die Beseitigung und Entsorgung von illegal abgelagertem Abfall? Sind die Kosten in den letzten Monaten gestiegen? Wie sieht die Kostenkurve der letzten drei Jahre aus?
6. Welche Massnahmen ergreift der Gemeinderat aktuell zur Prävention, Kontrolle und Ahndung solcher Verstösse, und wie beurteilt er deren Wirksamkeit?
7. Falls es in Riehen keine Abfall Detektive gibt, wie Basel-Stadt sie kennt, sieht der Gemeinderat vor dieses Konzept zu prüfen?
8. Welche Massnahmen plant der Gemeinderat sonst noch, um die illegale Abfallentsorgung künftig wirksamer zu bekämpfen und auch die Bevölkerung zu sensibilisieren?

Ich bedanke mich für die Beantwortung.



Jenny Schweizer

An: WD	☒ Bearbeitung ☐ dir. Erledig. ☐ z. K.	Kop: RB GR Vis: JM
Bem. / Frist:	12. Juni 2026	Gemeinde Riehen
FF:	☐ Bearbeitung ☐ dir. Erledig. ☐ z. K.	Kop:
Bem. / Frist:	CM 5848	Vis:
Reg. Nr.: 26-30.527.01		

Riehen, 11. Juni 2026